



Dr. med. T. Kauth, Kinder- u. Jugendarzt, Sportmedizin, Ernährungsmediziner (DAEM/DGEM), ärztl. Leiter,
H. Kessler, Diätassistentin, **K. Kolb**, Diätassistentin, Ernährungswiss., **E. Vogelsang-Haase**, Dipl.-Heilpädagogin

Kurzinformation zur Anmeldung zur Adipositaschulung in Ludwigsburg (via PädnetzS)

Es gibt derzeit 2 unterschiedliche Schulungskonzepte, die abhängig von der Krankenkasse und vom Alter des Kindes und Jugendlichen angeboten werden können. Grundvoraussetzung ist das Vorliegen einer starken Adipositas (BMI über P99.5) oder einer Adipositas (BMI über P97.5) mit gleichzeitigem Vorliegen familiärer Risikofaktoren oder adipositasassoziierter Folgeerkrankungen. Diese Voraussetzungen sollten vorab vom behandelnden Kinder- und Jugendarzt geklärt werden (siehe Anmeldebogen). Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, dass Dr. Kauth diese Voraussetzungen vorab durch eine Kontaktaufnahme mit den Eltern des Kindes/Jugendlichen klärt. Dafür benötigt er die Daten des Kindes/Jugendlichen aus dem Anmeldebogen.

Beide Schulungen bestehen aus den Bausteinen Verhaltenstherapie, Bewegung, Ernährung, Kinder- bzw. Jugendlichenschulung und Elternschulung. Individuelle Beratungen und Untersuchungen sind ebenfalls Teil des Behandlungskonzeptes. Eine regelmäßige Information des behandelnden Kinder- und Jugendarztes über den Fortgang der Schulung soll den Behandlungserfolg verbessern.

1. FITOC-Programm (Dauer 12 Monate, AOK BW, Nicht-BKK-Kassen, 8-11 Jahre)

Das FITOC-Programm (www.fitoc.de) wurde im Dezember 2008 positiv vom medizinischen Dienst der Spitzenverbände der Krankenkassen beurteilt und ist damit für die ambulante Schulung von adipösen Patienten aller Kassen zugelassen. Derzeit besteht eine vertragliche Kooperation mit der AOK Baden-Württemberg für Kinder von 8 – 11 Jahren. Prinzipiell können jedoch auch 8-11-jährige Patienten anderer Kassen betreut werden. Für Kinder unter 8 Jahren und über 11 Jahren gibt es derzeit keine verlässliche Vereinbarung für FITOC. Das FITOC-Programm ist eine Gruppenschulung von 8-10 Kindern und geht über 12 Monate. FITOC gliedert sich in eine 8-monatigen Intensivphase und eine 4-monatigen Follow-up-Phase. Durch die Kooperation von AOK BW und DRV (Deutsche Rentenversicherung) wird den Kindern zusätzlich innerhalb dieser 12 Monate eine 3-wöchige stationäre Schulung (emotionales Training) in einer qualifizierten Kinder-Reha-Einrichtung angeboten. Eine finanzielle Eigenbeteiligung der Familien an den Kosten des FITOC-Programms wird von der AOK ausdrücklich gefordert. Die Kosten für die stationäre Schulung übernimmt die DRV. Vor Beginn der Schulung überprüft die AOK Ludwigsburg-Rems-Murr das Vorliegen der Voraussetzungen. Der behandelnde Kinder- und Jugendarzt füllt vorab eine medizinische Empfehlung für die ambulante und die stationäre Schulung aus und erhält dafür ein Honorar von zusammen 50 Euro.

2. Integrierte Versorgung (Dauer 12 Monate, nur BKK-Versicherte, 5-16 Jahre)

Für BKK-Versicherte der Vertragsgemeinschaft der BKKen kann eine Schulung nach dem Prinzip der integrierten Versorgung angeboten werden. Hier ist keine Altersbegrenzung festgeschrieben, so dass wir für Kinder und Jugendliche von 5-16 Jahre eine ambulante 12-monatige Schulung anbieten können (Monate 1-3 Startphase, Monate 4-8 Intensivschulung, Monate 9-12 Stabilisierungsphase). Sollte keine Gruppenbehandlung möglich sein, sieht die integrierte Versorgung auch eine Individualtherapie vor. Eine finanzielle Eigenbeteiligung der Familien ist nicht erforderlich. Herr Dr. Kauth klärt mit dem behandelnden Kinder- und Jugendarzt, wer das Kind/den Jugendlichen in die integrierte Versorgung einschreibt.

Die Anmeldung zur Schulung sollte mit dem Anmeldebogen per Fax erfolgen. Dr. Kauth nimmt dann persönlich mit den Eltern, Kindern und Jugendlichen und dem behandelnden Arzt Kontakt auf. Bei Aufnahme und nach Abschluss der Schulung wird das PädNetzS von Dr. Kauth automatisch informiert.